

RUDOLPH STRATZ

Wolt in Wehr

ROMAN

1910 In Potsdam: Rekruten werden im „Schwarzen Adler“ ausgehoben. Aus Nord und Süd, aus Ost und West des deutschen Vaterlandes stammen sie: der Arbeiter, der junge Gelehrte, der Landwirt, der Tischlergeselle. Sie sind stolz, nun auch bald den bunten Rock anziehen zu dürfen. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt für sie, nicht allen fällt er gleich leicht! Aber Liebe zu Volk und Heimat, Sauberkeit der Gesinnung und Zucht siegen. Dieser Roman ist das Hohelied der deutschen Armee, die bald darauf im Kampf mit einer Welt von Feinden unvergleichlichen Ruhm erwerben soll. Wir finden in ihm nicht nur die farbigen Äußerlichkeiten des Soldatenlebens, sondern auch die geistigen Grundlagen, auf denen sich die alte Armee, der der Verfasser viele Jahre angehörte, aufbaute und die heute wieder immer stärker zur Geltung kommen.

Geh. 3 M. / Ganzlein. 4,50 M. / Halbled. 6,50 M.

Auslieferung erfolgt dieser Tage!

Berlag Scherl·Berlin

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr, in Basel bei Alfred Tschöpe, in Budapest bei Bela Somlo;
Allein-Auslieferung für Polen: Kosmos G. m. b. H., Posen.

